

	Object: Sextans der Römischen Republik mit Darstellung der Wölfin und eines Adlers Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett Inventory number: MK 17375
--	--

Description

Aus den ersten Jahren des 2. Punischen Krieges, zwischen 217 und 215 v. Chr., stammt diese Bronzemünze, deren typisch römische Bildmotive sicher nicht zufällig ausgewählt wurden. Auf der Vorderseite wird eine Szene aus dem Gründungsmythos der Stadt Rom gezeigt: Eine Wölfin säugt die Zwillinge Romulus und Remus am Ort der späteren Weltstadt. Der Adler auf der Münzrückseite, der eine Blume im Schnabel hält, soll hier vielleicht einen der Vögel darstellen, die der Sage nach zur Versorgung der späteren Gründerväter Nahrung beitrugen. Die patriotischen Motive passen zu den damaligen Ereignissen: Der karthagische Feldherr Hannibal stürmte die italische Halbinsel und fügte den Streitkräften Roms und seiner Verbündeten deutliche Niederlagen zu, welche den römischen Staat neben dem Leben seiner Soldaten auch viel Geld kosteten. Aus diesem Grund musste das Gewicht der Bronzenomiale immer weiter verringert werden, bei diesem Sextans bis auf die Hälfte der ursprünglichen Grundeinheit von einem römischen Pfund.

[Sonja Kitzberger]

Basic data

Material/Technique:	Bronze, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 29 mm, Gewicht: 23,81 g

Events

Created	When	217-215 BC
	Who	

Commissioned	Where	Rome
	When	
	Who	
Was depicted (Actor)	Where	Ancient Rome
	When	
	Who	Romulus and Remus
Was depicted (Actor)	Where	
	When	
	Who	Romulus and Remus
[Relationship to location]	Where	
	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Coin
- Legal tender
- Sextans

Literature

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 39,3